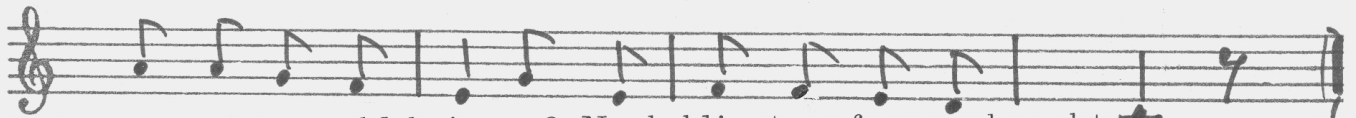
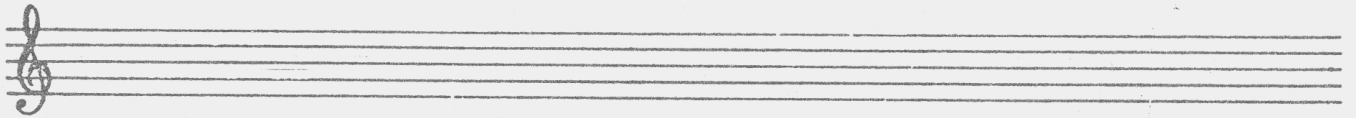


Ich hört ein Glöcklein klingen wohl durch die stille Nacht. Was



mag es uns wohl bringen? Noch klingt es fern und sacht.



2. Klingling, jetzt silberhelle, klingling, jetzt wundernah.
Juchhe, ich kenn die Schelle! St. Nikolaus ist da!

3. Ich hör ein Eslein traben, wohl durch den tiefen Schnee.
Sollst Heu und Hafer haben, nur nicht vorübergeh!

4. O lieber guter Nikolaus, wir sind ja brav und fromm.
Lenk schnell zu uns die Schritte! O komm, St. Nikolaus komm!

Mitgeteilt von F. Herkarn, Greven, Ms. 1216, S. 9 u. 10, Fl. 25,
Advents- und Weihnachtsbrauchtum

Verfasser: Paula Koch und K. Semerau. Das Lied findet
bei den Kindern großen Anklang und hat sich in den letzten
Jahren immer mehr durchgesetzt.

fr. xv a